

## Zahnriemen aus- und einbauen

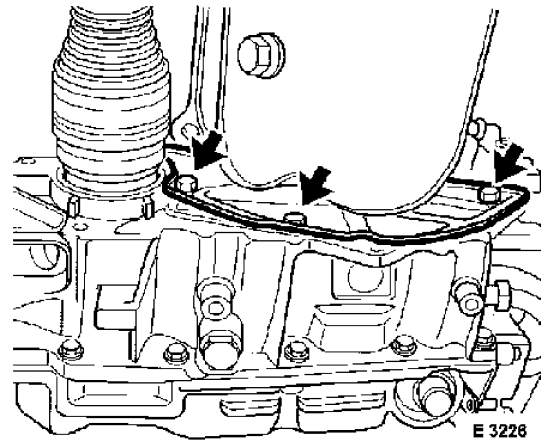


### Aus-, Abbauen

Massekabel von Batterie abklemmen. Bei C 14 SE  
Kabelsatzstecker von Temperaturfühler Ansaugluft abziehen.

Keilriemen beziehungsweise Keilrippenriemen entspannen und  
abnehmen - siehe entsprechenden Arbeitsvorgang.

Abdeckblech für Schwungrad ausbauen (s. Abb.).



### Aus-, Abbauen

Schwungrad mit KM-517-B blockieren.

Bei Fahrzeugen mit Aluminiumölwanne KM 911 verwenden  
(vor Einsetzen KM-911, Stopfen entfernen und nach  
Demontage wieder einsetzen). Anschließend  
Keilriemenscheibe beziehungsweise Inkrementscheibe von  
Kurbelwelle abschrauben.

Untere Zahnriemenabdeckung ausbauen.



### Einstellen

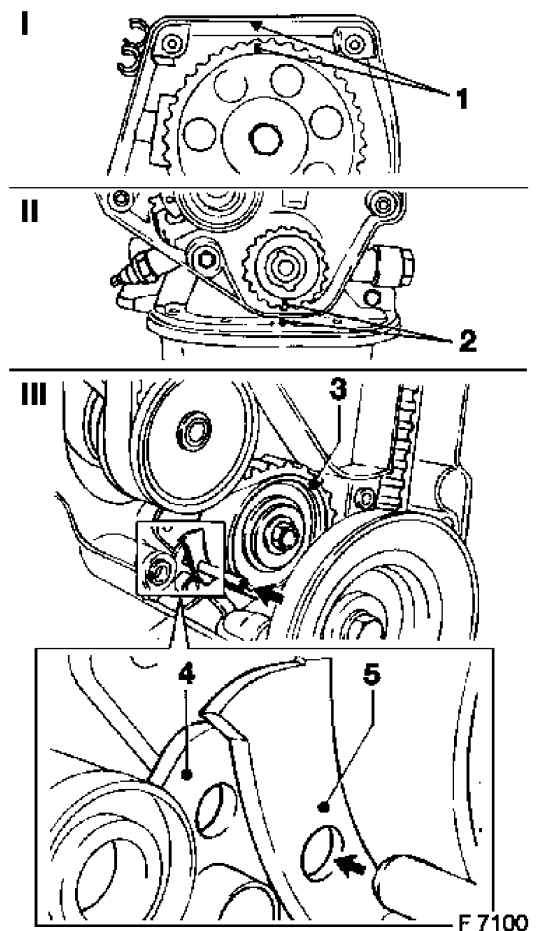
Befestigungsschraube von Kurbelwellenriemenscheibe  
beziehungsweise Inkrementscheibe eindrehen und Motor von  
Hand auf die Markierungen "1. Zylinder Zünd-OT" stellen.

Hierzu muß die Markierung am Nockenwellenrad mit der an  
der hinteren Zahnriemenabdeckung (1), sowie die Markierung  
am Zahnriemenantriebsrad mit der Mitte der Einfräsung im  
Ölpumpengehäuse fluchten (2).



### Aus-, Abbauen

Spannrolle Zahnriemen (3) entgegen der Federkraft nach oben  
bewegen, bis die Bohrungen im beweglichen Teil der  
Spannrolle (5) und in der Spannrollengrundplatte (4) fluchten.  
Spannrolle Zahnriemen mit passendem Dorn (Pfeil) fixieren.  
Den entspannten Zahnriemen abnehmen.



### Ein-, Anbauen

Vor dem Einbau des Zahnriemens prüfen, ob Nockenwellenrad  
und Zahnriemenantriebsrad auf Markierungen stehen -  
gegebenenfalls einstellen. Zahnriemen so auflegen, daß die  
Zugseite (Pfeil, s. Abb. I) gestrafft ist.

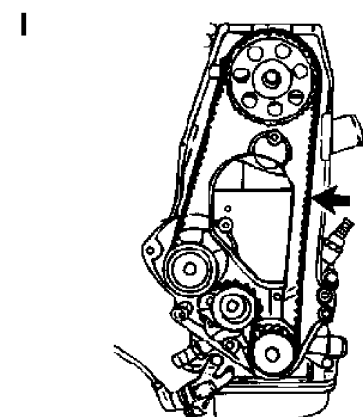


### Aus-, Abbauen

Fixierdorn aus Spannrolle Zahnriemen herausnehmen -  
Zahnriemen ist gespannt.



### Prüfen/Sichtprüfen



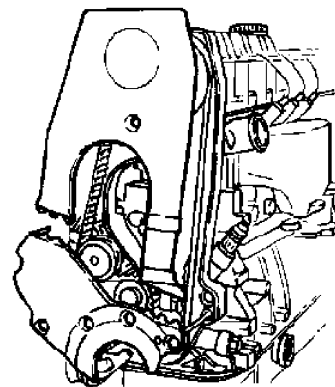
Kurbelwelle von Hand ruckfrei 2 Umdrehungen in Motorlaufrichtung drehen und anschließend prüfen, ob die Markierungen noch fluchten - gegebenenfalls Einstellung wiederholen. Zahnriemenspannung kontrollieren - gegebenenfalls einstellen - siehe Arbeitsvorgang "Spannrolle Zahnriemen grundeinstellen".



### Ein-, Anbauen

Obere und untere Zahnriemenabdeckung an hintere Zahnriemenabdeckung montieren. (s. Abb. II). Kurbelwellenriemenscheibe beziehungsweise Inkrementscheibe montieren. Hierzu Schwungrad mit KM-517-B blockieren. Bei Fahrzeugen mit Aluminiumölwanne KM-911 verwenden. Abdeckblech für Schwungrad einbauen.

II



F 7594



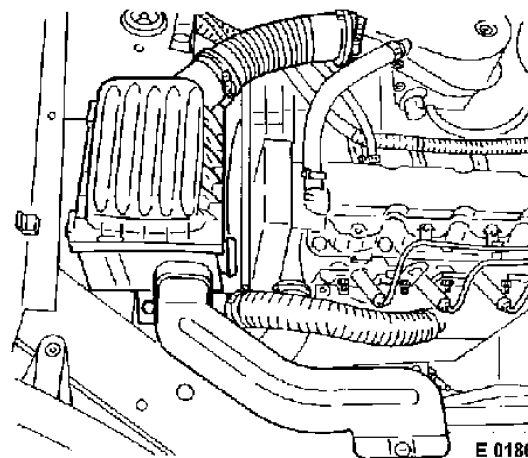
### Drehmoment/Winkelanzug

Kurbelwellenriemenscheibe/Inkrement - 95 Nm + 30° +  
scheibe mit Zahnriemenantriebsrad an 15°<sup>1)</sup>

Kurbelwelle (M 12)

Abdeckblech für Schwungrad an - 7 Nm  
Getriebe

Obere und untere - 4 Nm  
Zahnriemenabdeckung an hintere  
Zahnriemenabdeckung



E 0186

1) Neue Schrauben verwenden.



### Ein-, Anbauen

Keilriemen beziehungsweise Keilrippenriemen montieren - siehe entsprechende Arbeitsvorgänge. Luftfiltergehäuse und Luftansaugschlauch einbauen. Massekabel an Batterie anklemmen. Bei C 14 SE Kabelsatzstecker von Temperaturfühler Ansaugluft aufstecken.



### Prüfen/Sichtprüfen

Bei 12 NZ, C 12 NZ-, C 14 NZ-Motor Zündeneinstellung überprüfen, gegebenenfalls Zündgrundeinstellung durchführen - siehe entsprechenden Arbeitsvorgang.